

# OFFENE HEIDE

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896, Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988  
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088  
Uwe Schubert, Kommunikationsweg 10, 39326 Nedere Börde, ☎ 0173-5243997

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank,  
Stichwort: OFFENE HEIDE  
E-Mail: [info@offeneheide.de](mailto:info@offeneheide.de) Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde

Magdeburg, 24.07.2016

*Wenn jeder anstatt eines neuen  
Fernsehgerätes Frieden  
verlangen würde, dann würde  
es Frieden geben.*

*John Lennon*

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

Anfang Juli waren wieder einige von uns beim Rudolstadt-Festival (<http://www.rudolstadt-festival.de>), da gab es viel Musik zu hören. Jetzt wollen wir das gemeinsame Erlebnis Musik auch in unseren Friedensweg bringen. Am **Sonntag, den 07. August 2016 um 14 Uhr** treffen wir uns zum **278. Friedensweg um 14 Uhr in Colbitz** an der ehemaligen Gaststätte **Rabensol**. Der Treffpunkt wurde gegenüber dem Flugblatt etwas nach hinten gelegt! Somit sparen wir insgesamt 2 km Laufstrecke und haben noch etwas mehr Puste fürs gemeinsame Singen. Wir begeben uns in den **Lindenwald**, mit etwas 220 ha der größte in Mitteleuropa. An einem lauschigen Plätzchen wollen wir gemeinsam singen. Ich meine, dass gemeinsame Singen auf den Friedenswegen ist in der letzten Zeit mächtig zu kurz gekommen. Am Anfang vor nunmehr 23 Jahren war das anders.

Als kompetente Unterstützerin konnten wir **Hedwig Geske**, Kantorin aus Magdeburg gewinnen. Auf Ihre Frage „Wollen alle singen?“ habe ich ihr mit „ja“ geantwortet und ich hoffe, ich habe sie nicht belogen. Es kommt uns nicht auf das perfekte Singen an, sondern um das schöne Erlebnis des gemeinsamen Gesangs. „Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder...“ Vor ein paar Jahren gab es schon einmal ein gemeinsames Singen mit Hedwig Geske. Diese Veranstaltung kam gut an und jetzt wollen wir das Singen in den Friedensweg einbauen.

Bei schlechtem Wetter steht uns das Gemeindehaus der Evangelischen Paulusgemeinde zur Verfügung.

Nach dem Singen machen wir wie gewohnt gemeinsam Picknick. Wer dann noch Lust hat, kann noch eine weitere Runde durch den Lindenwald und dessen Umgebung wandern.

Wen der Rundbrief rechtzeitig erreicht, der ist willkommen beim „War starts here“-Camp bis zum 31. Juli. Das Programm ist unter <http://www.war-starts-here.camp/programm> im Internet zu finden. Höhepunkt ist der Aktionstag am 30. Juli 2016 (Sonnabend) unter dem Motto „Ja! Wir stören!“ In der Zeit des Camps läuft auch der Friedensritt.

Das **Arbeitstreffen** beginnt am **Mittwoch, den 10. August 2016 um 19 Uhr in Magdeburg** in der Olvenstedter Straße 10 in der BUND-Geschäftsstelle.

# **Weißbuch 2016 zur Sicherheitspolitik und zur Zukunft der Bundeswehr**

Vor ein paar Tagen wurde das neue „Weißbuch 2016 zur Sicherheitspolitik und zur Zukunft der Bundeswehr“ beschlossen. Zu finden ist es im Internet unter <http://www.weissbuch.de>.

Eigentlich müsste das über 140 Seiten lange Machwerk „Schwarzbuch“ oder „Blutbuch“ heißen. Geschmückt ist das Dokument mit vielen Bildern, wie wir sie von der Bundeswehrwerbung her kennen. An einer Stelle muss ein Foto mit der typischen Maske der Blockupy-Bewegung herhalten, um auf die Gefahren durch Angriffe aus der Anonymität hinzuweisen.

Das Weißbuch hat folgende Gliederung:

- 1 GRUNDZÜGE DEUTSCHER SICHERHEITSPOLITIK
- 2 DEUTSCHLANDS SICHERHEITSPOLITISCHES UMFELD
- 3 DEUTSCHLANDS STRATEGISCHE PRIORITÄTEN
- 4 SICHERHEITSPOLITISCHE GESTALTUNGSFELDER
- 5 DIE BUNDESWEHR DER ZUKUNFT – AUFTRAG UND AUFGABEN IM VERÄNDERTEN SICHERHEITSPOLITISCHEN UMFELD
- 6 LEITPRINZIPIEN FÜR DIE BUNDESWEHR DER ZUKUNFT
- 7 VORGABEN FÜR DIE FÄHIGKEITEN DER BUNDESWEHR
- 8 GESTALTUNGSBEREICHE FÜR EINE ZUKUNFTSFÄHIGE BUNDESWEHR

Im Abschnitt 2.2 „Herausforderungen an die deutsche Sicherheitspolitik“ lesen wir: „Angesichts der Vielzahl potenzieller Ursachen und Angriffsziele muss Deutschland mit seinen Verbündeten und Partnern flexibel Elemente seines außen- und sicherheitspolitischen Instrumentariums einsetzen, um Störungen und Blockaden vorzubeugen oder diese zu beseitigen.“

## „8.1 Rechtliche Rahmenbedingungen

Im Laufe ihrer mehr als 60-jährigen Geschichte hat die Bundeswehr bewiesen, dass sie ihrem verfassungsrechtlichen Auftrag nachkommt. Die Funktionsfähigkeit des Verteidigungswesens ist ein verfassungsrechtliches Gebot. Verteidigung ist eine Staatsaufgabe, die durch die Streitkräfte zu verwirklichen ist. Alles Handeln der deutschen Streitkräfte unterliegt dem Primat der Politik. Das Völkerrecht sowie unser Grundgesetz bilden die Grundlage allen Handelns der Bundeswehr.

## Auslandseinsätze der Bundeswehr

Die Auslandseinsätze der Bundeswehr der vergangenen 20 Jahre wurden im Einklang mit den völker- und verfassungsrechtlichen Vorgaben im Rahmen und nach den Regeln von Systemen gegenseitiger kollektiver Sicherheit geführt.

In jüngster Zeit nimmt die Zahl der Einsätze und Missionen zu, die ein verzugsloses und konsequentes Handeln erfordern. Bei Maßnahmen gegen Proliferation“ (Weiterverbreitung HA) „von Massenvernichtungswaffen, Menschen- und Drogenhandel auf hoher See, aber auch bei kurzfristigen Unterstützungen von Partnern im Rahmen von Stabilisierungseinsätzen ist immer wieder eine schnelle Reaktion geboten. Dabei kommt es zunehmend zu Ad-hoc-Kooperationen von Staaten...“

Euer

*Helmut Adolf*